

Miniaturen-Pfad – eine Ausstellung auf dem Weg zur Burg Aremberg „Wer wohnt denn hier? Wesen des Waldes“

In den Sommerferien von Rheinland-Pfalz (**07.07.-17.08.**) will die Gruppe der Aremberger Kinder (zusammen mit Kindern aus Eichenbach & Fuchshofen) gemeinsam mit allen Generationen in Aremberg eine **Ausstellung entlang des Weges hoch zur Burgruine Aremberg** anbieten.

Damit werden jung und alt zusammen gebracht, die Gemeinschaft gestärkt und die Burgruine mit ihrem Verein auf neue Art gewürdigt. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit am Ende des Pfades für den zukünftigen Spielplatz in Aremberg zu spenden.

Das Sommerfest des Fördervereins Burgruine Aremberg e.V. am Turm der Burgruine Aremberg am 17.08. wird Abschluss und Highlight der Ausstellung sein. Dort wird auch nochmal der Pfad besonders vorgestellt.

Ähnlich wie die bekannten Wichtelpfade in der Vorweihnachtszeit, kann jede/r Interessierte selber eine Szene zum Thema „Wer wohnt denn hier? Wesen des Waldes“ gestalten - egal ob reale Wesen, wie bspw. Waldtiere, oder verwunschene Wesen wie Feen, Riesen etc. Idealerweise ist die Szenerie so gestaltet, dass sie wetterfest ist, damit sie mindestens die 6 Wochen der Ausstellung überdauert. Vom **30.06. – 06.07.** kann jede/r, die/der ein Ausstellungsstück gebastelt hat, dieses an einer der markierten Stellen entlang des Weges hoch zur Burg platzieren. Wir freuen uns, wenn wir eine kurze Rückmeldung bekommen, wer ein Ausstellungsstück basteln und zur Ausstellung beisteuern möchte (persönlich, per Aremberger Website oder per E-Mail an: jugendgruppe.aremberg@gmail.com). Die einzelnen Ausstellungsstücke können - wenn gewünscht - mit (Vor-)Namen und Alter beschriftet werden, damit alle Besucherinnen und Besucher einen besseren Eindruck von dem Gemeinschaftsprojekt bekommen.

Am Ende des Ausstellungspfades an der Burg wird eine Schatztruhe stehen, in der eine Kleinigkeit herausgenommen werden kann und bei der die Bitte zur Spende mit Verweis auf den Spielplatz angebracht ist.

Um besonders für Kinder noch mehr Spannung reinzubringen, wird der Pfad um eine passende Geschichte (als Hörspiel) ergänzt – an den Ausstellungsstücken finden sich QR-Codes, mit denen die einzelnen Teile der Geschichte/des Hörspiels abgerufen und vorgelesen werden können.

Die Ausstellungsstücke können von jeder/jedem alleine zuhause gebastelt, oder aber ggf. bei einem angedachten gemeinsamen Bastelnachmittag im Gemeindehaus Aremberg gestaltet werden. Ob dieser Bastelnachmittag stattfindet, hängt noch von einigen Faktoren ab. Planungen hierzu laufen. Falls er stattfindet, folgt die Einladung dazu rechtzeitig.

Sollte die Beteiligung am Pfad groß genug sein, wird die Ausstellung auch extern beworben (z. B. über den Verein Burgruine Aremberg e. V., in der Presse, auf der Aremberger Webseite etc.).

Hier ein paar Beispiele aus Wichtelpfaden u. ä.:

